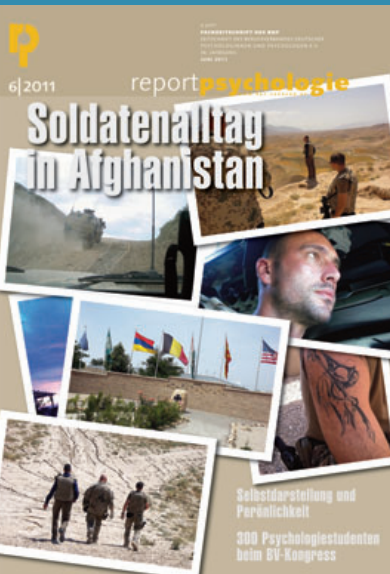




reportpsychologie



Mediadaten 2012

Report Psychologie (RP) ist die Verbandszeitschrift des Berufsverbandes Deutscher Psychologinnen und Psychologen e.V. (BDP). Die Zeitschrift ist aber dennoch kein „Verbandsorgan“ im klassischen Sinn, sondern vielmehr ein in der Psychologenschaft angesehenes Fachmagazin, das seine Leser auf wissenschaftlichem Niveau über aktuelle Trends und Perspektiven der Psychologie informiert. Jährlich erscheinen zehn Ausgaben von **RP**. Als auflagenstärkste und meistgelesene psychologische Fachzeitschrift im deutschsprachigen Raum wendet sich **RP** an in Praxis und Forschung tätige Psychologen – unabhängig von ihrer fachlichen Ausrichtung. In Nachrichten, Artikeln und Interviews bietet **RP** aktuelle Informationen und Sachbeiträge aus Gesundheits-, Sozial und Rechtspolitik sowie Berichte aus der angewandten Forschung und der beruflichen Praxis. Jede Ausgabe enthält Spezialseiten zur Berufsausübung der Psychotherapie sowie Originalbeiträge zur fachlichen Weiterbildung. Außerdem: Psychologie & Recht, Rezensionen, Stellenmarkt, Fort- und Weiterbildungsangebote, Kleinanzeigen ...

Zielgruppen: Psychologen/innen, Studenten/innen der Psychologie, sozialwissenschaftliche und pädagogische Berufsgruppen, Psychologie-Interessierte

Herausgeber: Berufsverband Deutscher Psychologinnen und Psychologen e.V.

Anzeigenredaktion: Deutscher Psychologen Verlag GmbH
Am Köllnischen Park 2
10179 Berlin
Telefon: 030/209 166 410
Telefax: 030/209 166 413
E-Mail: anzeigen@psychologenverlag.de
Internet: www.report-psychologie.de

Anzeigenpreise: Anzeigenpreisliste Nr. 19,
gültig ab 01.01.2012

Verbreitete Auflage: 12.500 Exemplare (inkl. Mitgliederstücke, davon 2.000 Expl. als E-Paper, Stand Januar 2012)

Druckauflage: 10.500 Exemplare

Erscheinungsweise: 10 x jährlich (8 Einzelausgaben, 2 Doppelausgaben: Juli/August, November/Dezember)

Anzeigenschluss: siehe Terminplan (S. 7)

Druckunterlagen: Offene Dateien oder PDF-Daten per E-Mail; Entwurf, Reinzeichnung und Reproduktion durch den Verlag werden zu Selbstkostenpreisen berechnet, aber nicht mit rabattiert.

Heftformat: 210 mm x 297 mm

Agentur-Provision: 15%

Bankverbindung: Postbank Köln, BLZ 370 100 50,
Konto-Nr. 688 733 504



Anzeigenformate und Preise

Umschlagseiten

U4	1.500 €
U2, U3	1.400 €

Farbzuschläge

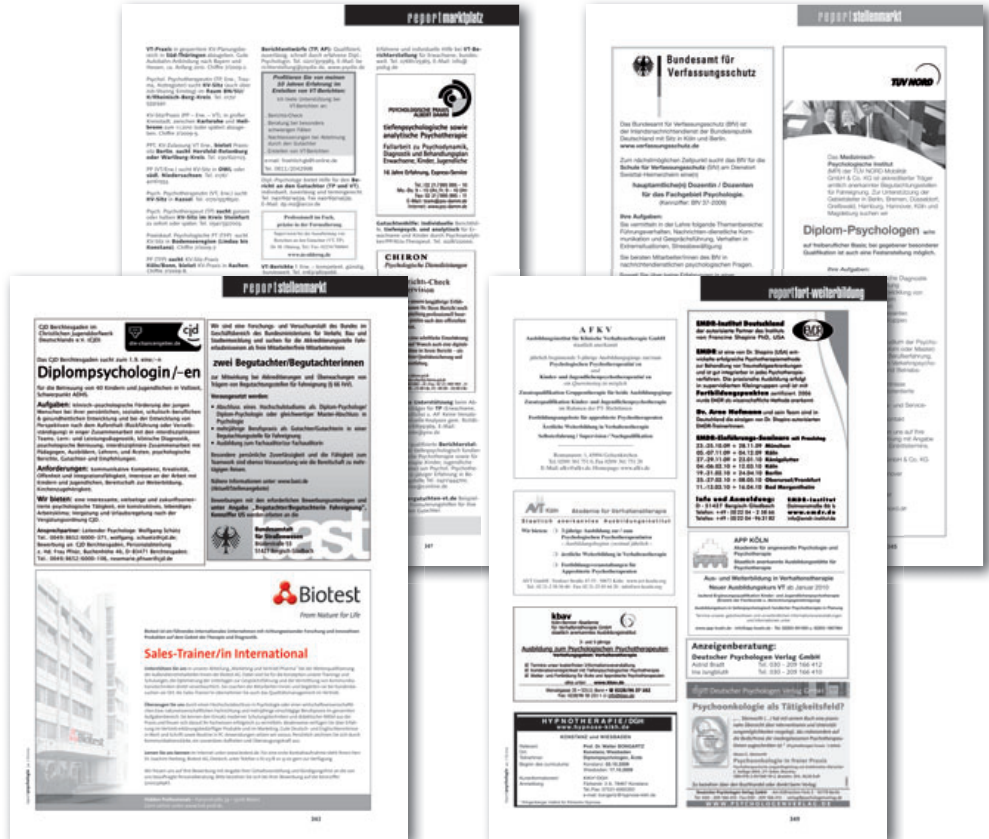
1c	310 €
4c	840 €

Rabatte bei Vorausbuchung (Mal- bzw. Mengenkarte): 3 Anzeigen 5%, 6 Anzeigen 10%, 10 Anzeigen 15%

Für **anfertiger Platzierungswünsche** berechnen wir einen Aufschlag von 5%

Preise für Kleinanzeigen in der Rubrik „Marktplatz“: 4,- € pro gedruckter Zeile (40 Zeichen), Chiffre-Anzeigen zzgl. 5,- € Bearbeitungsgebühr (Ausland 8,- €)

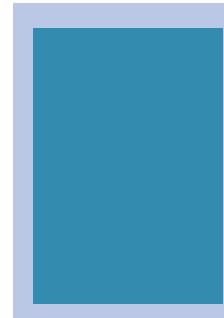
Anzeigenmuster finden Sie auf www.report-psychologie.de/service/mediadaten



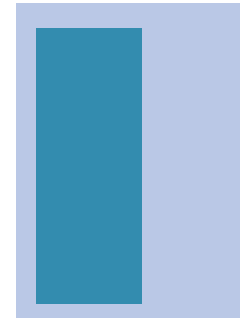


Anzeigenformate und Preise

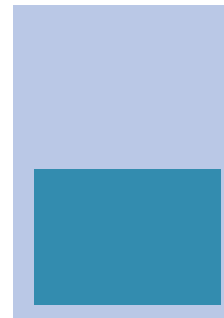
Anzeigenformat in mm		Preis
1/1 Seite	177 b x 259 h	1.300 €
2/3 Seite hoch	99 b x 259 h	850 €
1/2 Seite quer	177 b x 127 h	650 €
1/2 Seite hoch	86 b x 259 h	
1/3 Seite quer	177 b x 82 h	440 €
1/3 Seite hoch	73 b x 259 h	
1/4 Seite quer	177 b x 60 h	350 €
1/4 Seite hoch	86 b x 127 h	
1/6 Seite quer	86 b x 72 h	275 €
1/6 Seite hoch	47 b x 127 h	
1/8 Seite	86 b x 50 h	195 €



1/1 Seite
177 b x 259 h



2/3 Seite hoch
99 b x 259 h



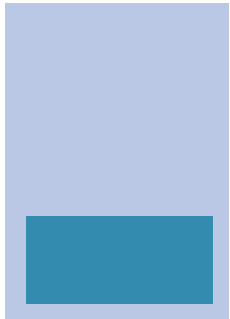
1/2 Seite quer
177 b x 127 h



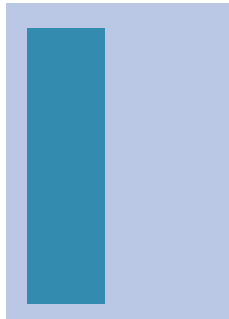
1/2 Seite hoch
86 b x 259 h



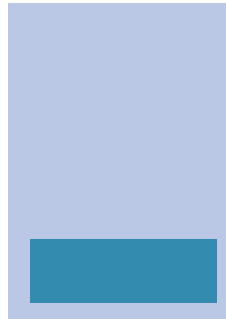
Anzeigenformate und Preise



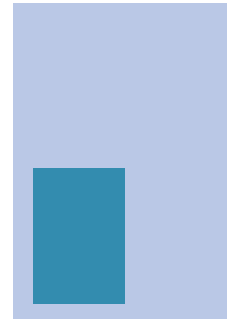
1/3 Seite quer
177 b x 82 h



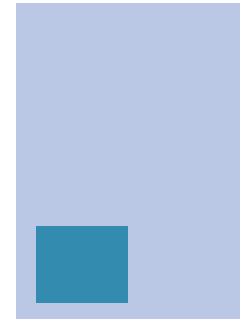
1/3 Seite hoch
73 b x 259 h



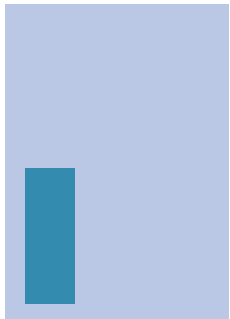
1/4 Seite quer
177 b x 60 h



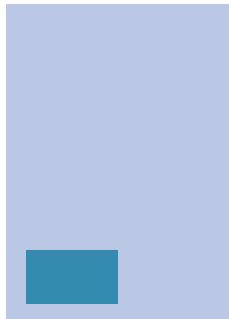
1/4 Seite hoch
86 b x 127 h



1/6 Seite quer
86 b x 72 h



1/6 Seite hoch
47 b x 127 h



1/8 Seite
86 b x 50 h

Rubriken: redaktioneller Teil,
Marktplatz,
Stellenmarkt,
Fort- und Weiterbildung

Sonderformate: Preise auf Anfrage

Beschnittzugabe: für angeschnittene Seiten
3mm je Seite



Preise für Beilagen und Einhefter

Beilagengewicht bis:

25 g 156,50 € / pro Tausend

30 g 163,50 € / pro Tausend

40 g 172,00 € / pro Tausend

50 g 185,80 € / pro Tausend

60 g 197,00 € / pro Tausend

70 g 208,00 € / pro Tausend

80 g 222,00 € / pro Tausend

90 g 236,00 € / pro Tausend

100 g 250,00 € / pro Tausend

Preise inkl. Postgebühren und zzgl. MwSt.

Lieferanschrift für Beilagen auf Anfrage

Größtmögliches Beilagenformat: DIN A4

Teilbelegung ab 2.000 Exemplaren möglich

Platzierung von Beilagen nach PLZ möglich

Beilagen sind für den Verlag erst nach Vorlage eines Beilagenmusters und dessen Billigung bindend.



Terminplan 2012

Ausgabe	Erscheinungs-termin	Anzeigen- und Druckunterlagenchluss	Anliefertermin für Beilagen
1/12	Montag, 09.01.12	Montag, 05.12.11	Montag, 02.01.2012
2/12	Mittwoch, 08.02.12	Mittwoch, 11.01.12	Mittwoch, 25.01.12
3/12	Donnerstag, 08.03.12	Freitag, 10.02.12	Donnerstag, 23.02.12
4/12	Dienstag, 10.04.12	Montag, 12.03.12	Dienstag, 27.03.12
5/12	Mittwoch, 09.05.12	Donnerstag, 12.04.12	Mittwoch, 25.04.12
6/12	Freitag, 08.06.12	Freitag, 11.05.12	Freitag, 25.05.12
7-8/12	Dienstag, 24.07.12	Mittwoch, 27.06.12	Dienstag, 10.07.12
9/12	Dienstag, 04.09.12	Montag, 06.08.12	Dienstag, 21.08.12
10/12	Freitag, 05.10.12	Freitag, 07.09.12	Freitag, 21.09.12
11-12/12	Freitag, 23.11.12	Montag, 22.10.12	Freitag, 09.11.12
1/13	Freitag, 04.01.13	Mittwoch, 05.12.12	Freitag, 21.12.12



Werbebanner auf report-psychologie.de

Banner	Format (px)	Preis/ Monat
Vertical Rectangle	240 x 400	480 €
Fullsize-Banner	468 x 60	160 €
Leaderboard	728 x 90	320 €
Skyscraper	120 x 600	400 €

Page Impressions: 16.000 / Monat

Rabatte bei Vorausbuchung:

3 Monate	5%
6 Monate	10%
9 Monate	15%
12 Monate	20%

Alle Preise zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer

The screenshot shows the website interface with several ad placements highlighted by blue boxes and labels:

- Leaderboard 728 x 90 px**: Located at the top of the page, above the main content area.
- Fullsize-Banner 468 x 60 px**: Located below the main content area, above the article list.
- Vertical Rectangle 240 x 400 px**: Located on the right side of the page, next to the main content area.

The website content includes the logo for 'reportpsychologie', a search bar, a navigation menu, and several articles with images and titles such as 'September 2011 Unsere Aktuelle Ausgabe', 'Wie fühlt das Gehirn?', 'Frühe Hilfen für Kinder lohnen sich doppelt', '1,3 Millionen Deutsche alkoholabhängig', and 'Pränataler Hormonspiegel beeinflusst Berufsinteresse'.

Bei Veröffentlichung eines Stelleninserats in der Printausgabe von „Report Psychologie“ wird dieses **kostenfrei** auch vier Wochen lang (ab Erscheinungstermin der Zeitschrift) online veröffentlicht.

Wird das Online-Stelleninserat anschließend verlängert und/oder ausschließlich online veröffentlicht („online only“), gelten folgende Preise (wahlweise als PDF oder als Textanzeige mit Logo):

Stellenangebote

pro Schaltung 179,- €

für BDP-Mitglieder 49,- €

Laufzeit: 4 Wochen

Stellengesuche

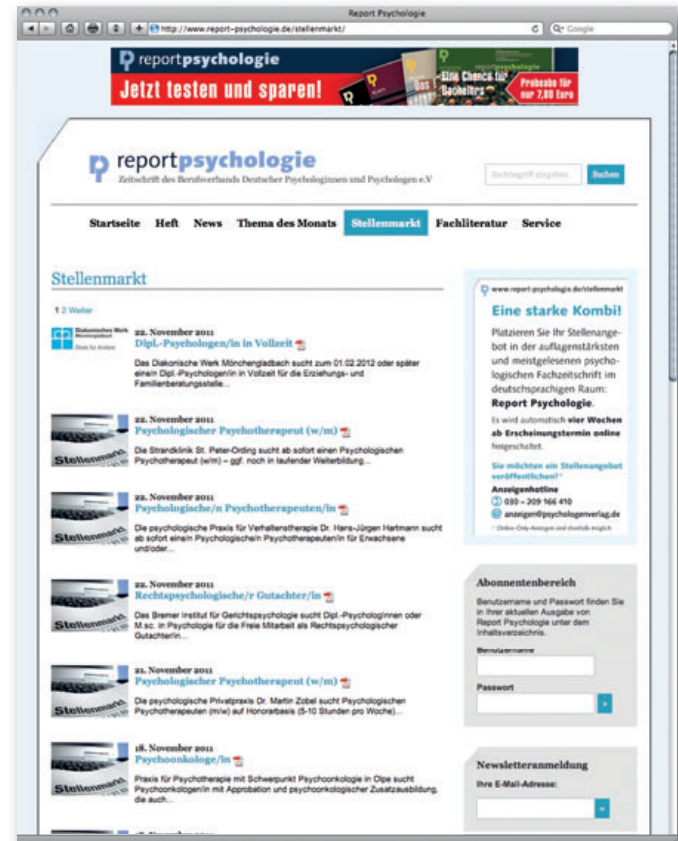
pro Schaltung 49,- €

für BDP-Mitglieder kostenfrei

Laufzeit: 4 Wochen

www.report-psychologie.de/stellenmarkt

Alle Preise zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer





Geschäftsbedingungen

Zeitschrift des Berufsverbandes Deutscher Psychologinnen und Psychologen e.V.

1. „Anzeigenauftrag“ im Sinne der nachfolgenden Geschäftsbedingungen ist der Vertrag über die Veröffentlichung einer oder mehrerer Anzeigen eines Werbungstreibenden oder sonstigen Inserenten in einer Druckschrift bzw. der Vertrag über die öffentliche Zugänglichmachung einer oder mehrerer Anzeigen in einem Online-Auftritt des Verlages (DPV) entsprechend den vom DPV angebotenen Formaten, Platzierungen und Zeiträumen sowie der etwaigen Verlinkung einer Anzeige zu der vom Auftraggeber benannten Ziel-Website zum Zweck der Verbreitung. Die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verlages gelten sinngemäß auch für Aufträge über Fremdbeilagen wie Beikleber, Beihefter oder sonstige Einlagen sowie für Aufträge zur Einstellung von Anzeigen im Internet oder zur sonstigen Verbreitung. Abweichungen von diesen Bedingungen bedürfen der Schriftform.

2. Bei Abschlüssen ist der Auftraggeber berechtigt, innerhalb der vereinbarten Frist auch über die im Auftrag genannte Anzeigenmenge hinaus weitere Anzeigen abzurufen.

3. Wird ein Auftrag durch Umstände nicht erfüllt, die der Verlag nicht zu vertreten hat, so hat der Auftraggeber unbeschadet etwaiger weiterer Rechtspflichten den Unterschied zwischen dem gewährten und dem der tatsächlichen Abnahme entsprechenden Nachlass dem Verlag zurückzuerfüllen. Die Rückvergütung entfällt, wenn die Nichterfüllung auf höherer Gewalt im Risikobereich des Verlages beruht.

4. Der Verlag behält sich vor, Anzeigen- und Beilagenaufträge – auch einzelne Abrufe eines Abschlusses – wegen des Inhalts, der Herkunft oder der technischen Form nach

einheitlichen Grundsätzen des Verlages abzulehnen, wenn deren Inhalt gegen Gesetze, behördliche Bestimmungen, gegen die guten Sitten sowie die berufspolitischen Interessen und die ethischen Verpflichtungen des Verbandes verstößt oder deren Veröffentlichung für den Verlag unzumutbar ist. Stellenanzeigen dürfen keine bezifferten Angaben über das Gehalt oder über sonstige bezifferte Zahlungen enthalten. „Überdurchschnittliche“ Gehälter dürfen angeboten werden, nicht „überartefliche“. Beilagenaufträge sind für den Verlag erst nach Vorlage eines Modells der Beilage und deren Billigung bindend. Die Ablehnung eines Auftrags wird dem Auftraggeber unverzüglich mitgeteilt.

5. Für die Aufnahme von Anzeigen und Fremdbeilagen in bestimmten Nummern oder an bestimmten Plätzen der Druckschrift besteht kein Anspruch. Sie müssen so rechtzeitig beim Verlag eingehen, dass dem Auftraggeber noch vor Anzeigenschluss mitgeteilt werden kann, wenn der Auftrag auf diese Weise nicht auszuführen ist. Rubrizierte Anzeigen werden in der jeweiligen Rubrik abgedruckt, ohne dass dies der ausdrücklichen Vereinbarung bedarf.

6. Für die rechtzeitige Lieferung des Anzeigentextes und einwandfreier Druckunterlagen ist der Auftraggeber verantwortlich. Kosten für die Anfertigung bestellter Druckunterlagen sowie für vom Auftraggeber gewünschte oder erhebliche Änderungen ursprünglich vereinbarter Ausführungen trägt der Auftraggeber. Der Auftraggeber hat bei ganz oder teilweise unleserlichem, unrichtigem oder unvollständigem Abdruck der Anzeige Anspruch auf Zahlungsminderung oder eine Ersatzanzeige, aber nur in dem Ausmaß, in dem der Zweck der Anzeige beeinträchtigt wurde. Fehlende oder fehlerhaft gedruckte Kontrollangaben auf Coupons von Anzeigen ergeben keinen Anspruch für den Auftraggeber. Sind etwaige Mängel bei den Druckunterlagen nicht sofort erkennbar, sondern werden erst beim Druckvorgang deutlich, so stehen dem Auftraggeber

bei ungenügendem Abdruck keine Ansprüche zu. Reklamationen müssen innerhalb von vier Wochen nach Eingang von Rechnung und Beleg geltend gemacht werden.

7. Probeabzüge werden nur auf Wunsch geliefert. Der Auftraggeber trägt die Verantwortung für die Richtigkeit der zurückgesandten Probeabzüge. Sendet der Auftraggeber den ihm rechtzeitig übermittelten Probeabzug nicht fristgemäß zurück, so gilt die Genehmigung zum Druck als erteilt. Der Verlag berücksichtigt alle Fehlerkorrekturen, die ihm innerhalb der bei der Übersendung des Probeabzuges gesetzten Frist mitgeteilt werden.

8. Rechnungen und Belege werden – sofern vereinbart – sofort, möglichst aber 14 Tage nach Veröffentlichungen der Anzeige übersandt. Die Anzeigenpreise ergeben sich aus der jeweils gültigen Preisliste. Der Anzeigenpreis ist nach Zugang der Rechnung zahlbar innerhalb von 14 Tagen, sofern nicht im Einzelfall eine andere Zahlungsfrist oder Vorauszahlung vereinbart ist.

9. Vereinbarte oder eingeräumte Nachlässe bei Schaltung mehrerer Anzeigen gelten nur bei Einhaltung der jeweiligen Anzeigenmenge und des zeitlichen Rahmens. Bei Nichteinhaltung der vereinbarten Anzeigenmenge oder des zeitlichen Rahmens ist der Verlag berechtigt, den Nachlass anteilig nach dem Unterschied zwischen dem gewährten und dem der tatsächlichen Abnahme entsprechenden Nachlass nachzuberechnen.

10. Der Verlag liefert mit Rechnung einen Anzeigenbeleg. Je nach Art und Umfang des Anzeigenauftrages werden Anzeigenausschnitte, Belegseiten (z. B. für die Rubrik „Marktplatz“) oder vollständige Belegnummern geliefert.

11. Ein Auflagenrückgang ist nur dann von Einfluss auf das Vertragsverhältnis, wenn eine Auflagenhöhe zugesichert ist und diese um mehr als 20 v.H. sinkt. Darüber hinaus sind etwaige Preisminderungs- und Schadenersatzansprüche



Geschäftsbedingungen

ausgeschlossen, wenn der Verlag dem Auftraggeber von dem Absinken der Auflage so rechtzeitig Kenntnis gegeben hat, dass dieser vor Erscheinen der Anzeige vom Vertrag zurücktreten konnte.

12. Bei Chiffreanzeigen wendet der Verlag für die Verwahrung und rechtzeitige Weitergabe der Angebote die Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns an. Er übernimmt darüber hinaus keine Haftung. Einschreibbriefe und Eilbriefe auf Chiffreanzeigen werden nur auf dem normalen Postweg weitergeleitet. Der Verlag behält sich im Interesse und zum Schutz des Auftraggebers das Recht vor, die eingehenden Angebote zur Ausschaltung von Missbrauch des Chiffredienstes zu prüfen. Zur Weiterleitung von geschäftlichen Anpreisungen und Vermittlungsangeboten ist der Verlag nicht verpflichtet. Die Eingänge auf Chiffreanzeigen werden 4 Wochen aufbewahrt. Zuschriften, die in dieser Frist nicht zugestellt werden können, werden vernichtet.

13. Im Falle höherer Gewalt erlischt jede Verpflichtung auf Erfüllung von Aufträgen und Leistung von Schadensersatz. Insbesondere wird auch kein Schadensersatz für nicht veröffentlichte oder nicht rechtzeitig veröffentlichte Anzeigen geleistet.

14. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist der Sitz des Verlages, soweit das Gesetz nicht zwingend etwas anderes vorschreibt.

Zusätzliche Geschäftsbedingungen des Verlages

1. Werbeagenturen erhalten 15% Vermittlungsprovision. Die Werbemittel und Werbeagenturen sind verpflichtet, sich in ihren Angeboten, Verträgen und Abrechnungen mit den Werbetreibenden an die Preisliste des Verlages zu halten. Die vom Verlag gewährte Mittlungsvergütung darf

an den Auftraggeber weder ganz noch teilweise weitergegeben werden.

2. Ändert sich der Tarif, dann treten die neuen Bedingungen auch für die laufenden Aufträge in Kraft, sofern nicht ausdrücklich eine andere Vereinbarung getroffen ist. Dies gilt gegenüber Nichtkaufleuten nicht bei Aufträgen, die innerhalb von vier Monaten nach Vertragsabschluss abgewickelt werden sollen.

Geschäftsbedingungen für Online-Anzeigen

1. Der Verlag (DPV) hat das Recht, die Schaltung einer Anzeige in einem Online-Produkt sofort zu unterbrechen, wenn Anhaltspunkte dafür bekannt werden, dass die Anzeige und/oder die hiermit etwaig verlinkte Ziel-Website rechtswidrig sind und/oder Rechte Dritter verletzen. Anhaltspunkte für eine Rechtswidrigkeit und/oder Rechtsverletzung liegen insbesondere dann vor, wenn Behörden und/oder Dritte Maßnahmen – gleich welcher Art – gegen den DPV ergreifen und diese Maßnahmen auf den Vorwurf einer Rechtswidrigkeit und/oder Rechtsverletzung stützen. Die Unterbrechung der Schaltung ist aufzuheben, sobald der Verdacht der Rechtswidrigkeit bzw. der Rechtsverletzung ausgeräumt ist. Der Auftraggeber ist über die Unterbrechung der Anzeigenschaltung unverzüglich zu unterrichten und unter Bestimmung einer Frist zur Ausräumung des Verdachts aufzufordern. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist steht dem DPV ein fristloses Kündigungsrecht zu. Der Auftraggeber ist berechtigt, innerhalb der Frist die Schaltung einer anderen Anzeige und – sofern die Verlinkung im Auftragsauftrag ausdrücklich vereinbart war – die Verlinkung mit einer anderen Ziel-Website zu verlangen. Die hierdurch entstehenden Mehrkosten trägt der Auftraggeber. Der Auftraggeber wird den DPV von Ansprüchen Dritter – gleich welcher Art – freistellen, die aus der Rechts-

widrigkeit der Anzeige und / oder der Verletzung von Rechten Dritter resultieren, sowie ihr die angemessenen Kosten der Rechtsverteidigung ersetzen.

2. Für die rechtzeitige Lieferung eines Anzeigentextes, Werbebanners und/oder sonstiger vereinbarter Bestandteile der Anzeige in einem Online-Produkt ist der Auftraggeber verantwortlich. Die Lieferung des Auftraggebers hat den im Auftragsauftrag vereinbarten technischen Spezifikationen zu entsprechen. Die durch Nichteinhaltung der technischen Spezifikationen anfallenden Mehrkosten werden dem Auftraggeber in Rechnung gestellt. Der Auftraggeber wird den Online-Auftritt, in dem die Anzeige platziert ist, unverzüglich nach der ersten Schaltung untersuchen und etwaige Mängel spätestens innerhalb von einer Woche nach der ersten Schaltung rügen. Nach Ablauf dieser Zeit gilt die Anzeige als genehmigt.

3. Für Mängel bei der Abrufbarkeit der Anzeige aus dem Internet, auf die der DPV keinen Einfluss hat, wie Mängel der Funktionsfähigkeit der Leitungen zu den von DPV genutzten Servern, Stromausfälle oder Angriffe Dritter auf den genutzten Server, mit dem Ziel, diesen arbeitsunfähig zu machen (z. B. Denial of Service Attacks), hat der DPV nicht einzustehen. DPV erbringt seine Online-Leistungen mit einer Verfügbarkeit über das Internet von 98% im Monat (30 Tage). DPV wird sich darum bemühen, seine Online-Produkte in diesem Rahmen zum Abruf für Internetnutzer bereitzuhalten, schuldet jedoch nicht den erfolgreichen Datenabruf im Einzelfall. Schadensersatzansprüche sind – auch bei telefonischer Auftragserteilung – ausgeschlossen.

Sitz der Gesellschaft: Berlin

Eingetragen unter der Nr. HRB 121091 B beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg

Geschäftsführerin: Ina Jungbluth

Anzeigenberatung



Report Psychologie

Ina Jungbluth

T 030 / 209 166 410

E anzeigen@psychologenverlag.de



www.report-psychologie.de

Astrid Bradt

T 030 / 209 166 412

E anzeigen@psychologenverlag.de

Deutscher Psychologen Verlag GmbH

Am Köllnischen Park 2

10179 Berlin

Telefon: 030/209 166 410

Telefax: 030/209 166 413

E-Mail: anzeigen@psychologenverlag.de

www.report-psychologie.de